



Veranstaltungen

Am Montag 14. Mai wurden die Beiträge ausgezeichnet

Strahlende Gesichter bei der 5. Auflage der Preisverleihung des Jugendpreises

Rund 50 Kinder und Jugendliche wurden für ihre Projekte und Beiträge zu Europa prämiert. Zur Preisverleihung luden Europe Direct und das Jugendbüro zu einem bunten Abend ein.

80 Gäste besuchten die 5. Preisverleihung des Jugendpreises "Europa kreativ" und staunten nicht schlecht über die Vielfalt der eingereichten Beiträge. Der Europasaal ähnelte am gestrigen Abend eher einer Kunstgalerie als einem Veranstaltungs- und Versammlungsraums. Ein Mobilé baumelte von der Decke und Bilder zierten die Wänden. Eine Klasse der Kunstabteilung des RSIs hat sogar ein eigenes Europa-Memory entworfen.

Die Gewinner-Projekte zeigten eindeutig wie intensiv, positiv sowie auch kritisch, sich die Kinder und Jugendliche mit dem Thema Europa auseinandergesetzt haben. Die Kinder des ZFP St.Vith erläuterten ausführlich und eindrucksvoll welche Gedanken sie sich zu Ihrem Werk gemacht haben und präsentierten es stolz dem mannstarken Publikum.

In den Beiträgen wurden viele Themen angesprochen, die die Kinder und Jugendliche aktuell beschäftigen, wie zum Beispiel die Sprachen- und die Kulturvielfalt in Europa.

Untermalt wurde die Preisverleihung durch ein interaktives Europa-Quiz, bei dem die Kinder unter Beweis stellen konnten, dass sie wahre Europa-Experten sind!

Die Veranstaltung wurde durch die Kinder der Filmwerkstatt aufgezeichnet, sie befragten die Gewinner, den Gemeinschaftssenator und den Ministerpräsidenten sowie Gäste zu dem Wettbewerb und der Preisverleihung. Der Beitrag wird in Kürze zu sehen sein. Die genaue Internetseite finden Sie im Downloadbereich.

Die Gewinner

- KAE Eupen, 1. Jahr: Europa im Wimmelbild -300 €
- RSI 4. Jahr: Bemalte Hände symbolisieren ein vereintes Europa - 200 €
- RSI 1.Jahr: Europa-Mobilé - 200 €
- ZFP St. Vith: Europa, ein großes Haus - 200 €
- RSI 3. Jahr: Europa-Memory - 150 €

Die Preise wurden durch Karl-Heinz Lambertz, Gemeinschaftssenator überreicht, der der Wettbewerb vor fünf Jahren zum ersten Mal hat ausschreiben lassen. Seither nehmen jedes Jahr immer mehr Kinder und Jugendliche an dem Wettbewerb teil.

Im Herbst 2018 startet die Ausschreibung für die 6. Auflage des Wettbewerbs.

Wie entstand der Preis?

Karl-Heinz Lambertz initiierte das Projekt „Europa kreativ“ im Jahr 2013. In diesem Jahr erhielt er den Kaiser-Maximilian-Preis des Bundeslandes Tirol und der Stadt Innsbruck für besondere Verdienste in der europäischen Regional- und Lokalpolitik.

Ansprechpartner

Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Elena Schommers

Gospertstraße 1

4700 Eupen

Belgien

Tel.: +32 (0)87 876 741

elena.schommers@dgov.be

[Webseite](#)